

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Jonas Daniel v. Rauner an August Hermann Francke.

Rauner, Jonas Daniel von

Augsburg, 06.02.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-44809](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-44809)

S. T.

Sehrwürdiges
Hochgehrtes Herr Professor,

Nachdem ich mit Vergnügen, Gedenken, Briefe n. Privatis
wegen fort. freudig Ihr zuweilen, Veranlassung worden,
Wahrheit zugetraut: Ein malte, n. Ihnen meine Ansichten zu
sellen lassen, ist Sie meine. Davon in der Zeit, als ich
mit Ihnen habe antwortet, habe ich abgelesen originalischer
Communicationen wollen, wie ich auch, Sie haben meine
Gedanken zugetraut, fort freudig in meiner Compagnie
zu sein, ob ich aber sich nicht sagen wollen, wegen
Erlaubnis überführen beizubringen, so bleibt gleichwohl
Ist große Vorlesungen, wie immer, oft, n. wird mir alle
Zeit n. sind sehr erfüllt zu sein, ~~aber~~ sehr angenehm
sich, Mittag & abends, wenn ich Zeit, habe, wobei
auch mein H. v. J. H. H. zu sein, liebsten, ist, in Vorlesung
in aller Angelegenheit

Sehr E. haben's
1717-

H. J. J.
Längstbezügter Dr.
Johann Samuel Maier